



++ PRESSEMITTEILUNG ++ ZUR SOFORTIGEN VERÖFFENTLICHUNG ++ 01. MÄRZ 2016

CNIGHTS – die klassische Nachtschicht: Auftakt zur neuen Alternative-Classical-Konzertserie in Wien am 17. März im SCHWARZBERG

Wien – Klassische Kammermusik verbündet sich mit World Music, Jazz und Improvisation, begleitet von DJs am Plattenteller, natürlich in entspannter Club-Atmosphäre, wo sich Musiker und Publikum hautnah sind – das ist Programm bei den CNIGHTS.

Die neue „Alternative-Classical“-Serie, die am Donnerstag 17. März 2016 erstmals in Wien im ehemaligen OST-Klub, jetzt SCHWARZBERG, an den Start geht, wird nicht zufällig mit „die klassische Nachtschicht“ untertitelt. Beginn ist um 21 Uhr.

Bei den CNIGHTS begeben sich österreichische und internationale Ausnahme-Künstler und Newcomer-Talente ins Grenzgebiet zwischen klassischem Fundament und klanglichen Experimenten aller Art. In konzentrierter und doch entspannter Konzertatmosphäre trifft so Instrumental oder Vokalmusik auf Elektro oder Plattenteller und vereint KünstlerInnen und Publikum zu einer Entdeckergemeinschaft, die sich mit kreativer Lust und entspannter Laune in ein neuartiges Klassik-Abenteuer stürzt, das gängige Konzertrituale auflöst.

„Wir wollen mit den CNIGHTS die unorthodoxen Aufführungskonzepte und Klassik-Künstler präsentieren und ein experimentierfreudiges, neugieriges Publikum an ungewöhnlichen Spielorten in eine neue musikalische Dimension locken. Zwischen den Backsteinen, Ecken und Kanten eines Kellerclubs wie dem SCHWARZBERG erlebt man die Magie des Konzertes einfach viel schärfer.“ erklärt der Initiator und Künstlerische Leiter der CNIGHTS, Frank Stahmer.

Den Beginn am 17. März machen die litauischen Jungstars **Dalia Dedinskaite** (Violine) und **Gleb Pyšniak** (Violoncello). Mit ihrem (jüngst auf CD erschienenen) Programm „**Window to Lithuania**“ haben sie ein einzigartiges kammermusikalisches Best-of litauischer Musik einstudiert, das den Klang ihrer Heimat widerspiegelt. Zusammen mit ihrem norwegischen Triopartner, dem Pianisten **Ole Christian Haagenrud**, formen sie außerdem das „Vilos-Trio“, das sich im zweiten Set des Abends vom Baltikum nach Argentinien begibt, zu **Astor Piazzolla** und seinem legendären Tango Nuevo.

„**Between Yerevan and Tunis**“ könnte man den musikalischen Counterpart dieser ersten CNIGHT betiteln: der aus Armenien stammende Jazz-Pianist **Karen Asatrian** und der tunesische Percussionist **Habib Samandi** treffen sich musikalisch irgendwo zwischen Okzident, Orient und dem Ende der Welt – ihre Jazz- und Improvisations-Kunst besteht aus eindrucksvollen Klangbildern und groovigen Rhythmen ...

Das **DJ-Kollektiv von Engelsharfen & Teufelsgeigen** (Elektro Gönner) widmet sich in den Intermissions der elektronischen Weiterbearbeitungen der abendlichen Set-List und sorgt dafür, dass alles gut zusammenhält.

CNIGHTS ist eine Veranstaltung von missionCulture in Kooperation mit dem SCHWARZBERG.



++ PRESSEMITTEILUNG ++ ZUR SOFORTIGEN VERÖFFENTLICHUNG ++ 01. MÄRZ 2016



Auf der ersten CNIGHT: das VILOS-TRIO (v.l. Gleb Pyšniak, Ole Christian Haagenrud, Dalia Dedinskaite)

Datum: **Donnerstag 17. März 2016** | Beginn: 21.00 (Einlass 20.00)
Ort: **SCHWARZBERG** (ehemals OST-Klub), Schwarzenbergplatz 10, 1040 Wien
Web: www.cnights.at

Vilos Trio (Litauen/Norwegen):
Dalia Dedinskaite (Violine), Gleb Pyšniak (Cello),
Ole Christian Haagenrud (Piano)
+
Karen Asatrian (Jazzpiano, Armenien),
Habib Samandi (Oriental Percussion, Tunesien)
+
Resident-DJ-Kollektiv:
"Engelsharfen & Teufelsgeigen" (Elektro Gönner, Wien)

Tickets

Vorverkauf & Abendkasse: € 15,- | Ermäßigt für SchülerInnen/StudentInnen: € 9,-
Online: <https://www.ticketgarden.com/tickets/cnights-die-klassische-nachtschicht>

Laufende Updates: www.cnights.at | www.facebook.com/cnightvienna

Kontakt für Rückfragen

Frank Stahmer (MA)
E stahmer@missionculture.net
M +43 (0)699 81 127 040